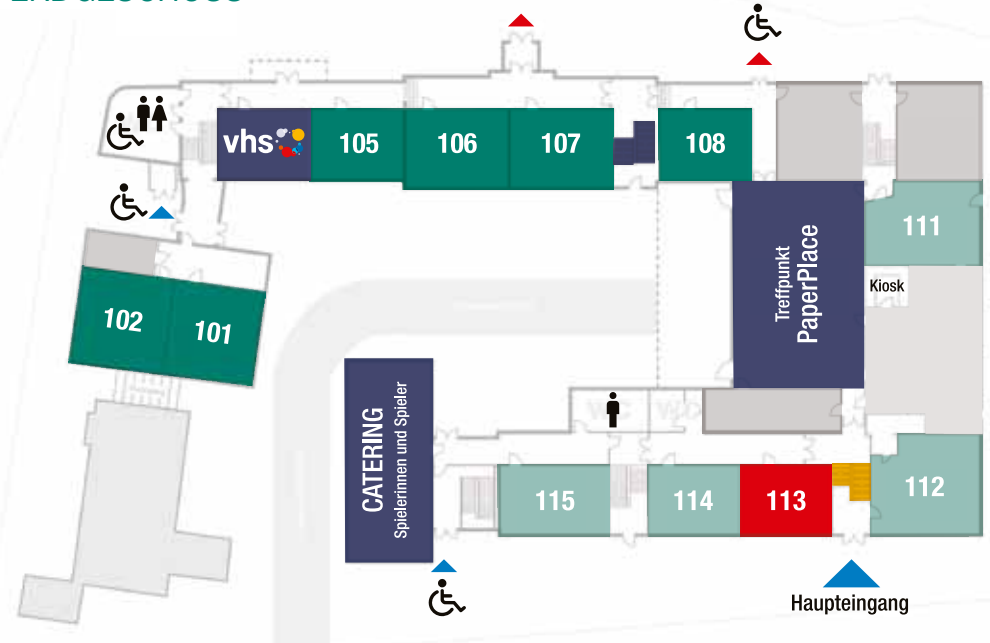




ERDGESCHOSS



TREFFPUNKT



Im Zentrum der Schulen am Hufenweg finden Sie nicht nur unsere Theaterkasse, sondern auch wie in jedem guten Theater ein kleines Bistro. Am Samstag können Sie hier um 10 Uhr der offiziellen Eröffnung beiwohnen.

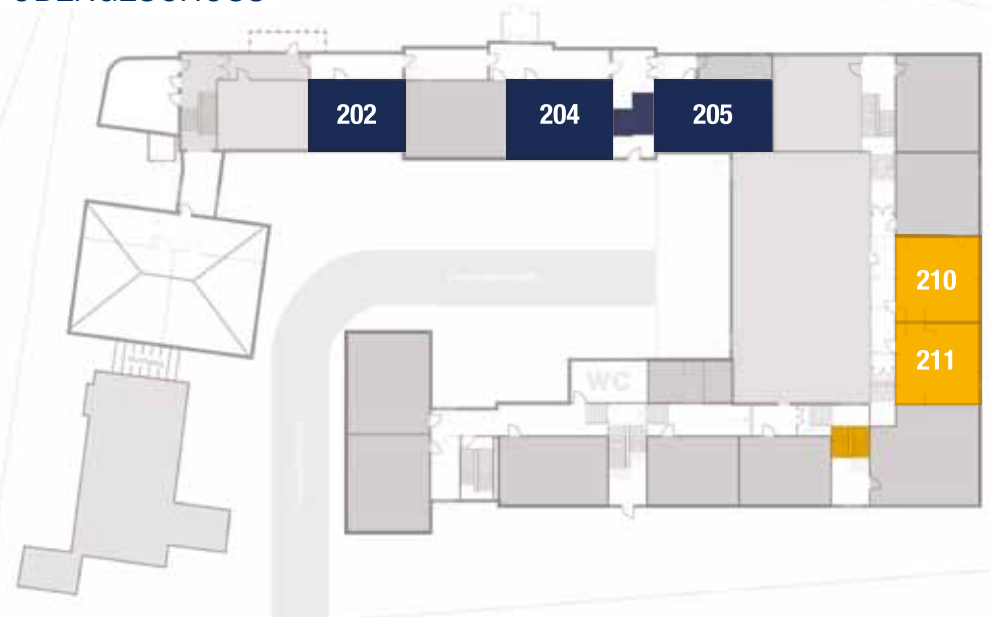
Außerdem bieten verschiedene Papiertheater-sammlungen und Läden ihre Kulissen, Werke und Figuren zum Kauf an. In der Papiertheaterwerkstatt können Sie das ganze Wochenende über selbst kreativ werden – mit und ohne Anleitung.

Die Sonderausstellung im Preetzer Heimat-museum ist Freitag von 14-17 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 15-17 Uhr geöffnet.

SPIELPLAN 2026

SPIELPLAN 2026		Fr. 11.9.		Sa. 12.9.								So. 13.9.						
Raum	Bühne	Uhrzeit	19:00	20:15	10:00	11:00	12:15	14:00	15:15	16:30	17:45	19:00	20:15	11:00	12:15	14:00	15:15	
101	Hellriegels Junior Die Ratten von Hameln		○		Eröffnungsfeier Treffpunkt: „PaperPlace“		○						○		○		○	
102	Papiertheater andersARTig Kerne Nachtigall			○		○			○			○						
105	Sennewalds Koffertheater Mir geht's so gut			○				○			○			○		○		
106	Papiertheater Kleine Auszeit Hans und Greta ...		○			○				○			○		○		○	
107	Theatre Mont d'Hiver Gauner, Girls und Galgen						○				○			○		○		
108	Les Lithotes Sauvages Taï-taï-taïga: The song ...						○				○			○				
111	Le Théâtre de table Betrug im Opopanax		○			○			○			○				○		
112	Massimos Papiertheater Ein Kapitaler Löwe			○				○			○		○		○			
114	Sarah's Paper Theatre The Musicians of Bremen					○			○		○			○		○		
115	Haases Papiertheater Pass mal aufs Baby auf!		○				○		○			○						○
202	Poulter's New Model Theatre The Loyal 47					○			○		○			○				
204	La Boite à Trucs Hässliches kleines Entlein			○		○			○					○			○	
205	Microscope Toy Theatre The Golem of Gabriel		○			○		○			○				○			
210	Theater Thöricht Reisebüro Andere Welten						○				○			○			○	
211	Carl Marcs Papiertheater Geschenksendung, keine ...					○			○			○						

OBERGESCHOSS



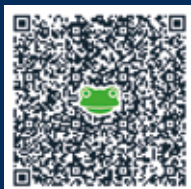
Einfach die Vorstellungen ankreuzen die Sie besuchen möchten. So verlieren Sie nicht den Überblick!

Tickets: 10€ / Person und Vorstellung. Kindertickets 5€.

Vorverkaufsbeginn Montag 10. August 2026

Der Vorverkauf findet über <https://eventfrog.de/39PPTT2026> statt.

Sollten Sie keinen Zugang zum Internet haben erhalten Sie Tickets telefonisch über 04342 / 719863 oder persönlich in unserer Geschäftsstelle.





Im Frühjahr dieses Jahres verstarb Dirk Reimers. Seine Begeisterung für die wunderbare Welt des Papiertheaters, seine Gastfreundschaft und sein unerschütterlicher Glaube an die verbindende Kraft der Kunst haben dieses Treffen zu einem festen kulturellen Höhepunkt gemacht – nicht nur für Preetz, sondern weit über unsere Grenzen hinaus. Dirk hat Welten erschaffen, die bleiben. 2023 wurde ihm für seinen jahrzehntelangen Einsatz für die Kunst des Papiertheaters das Bundesverdienstkreuz verliehen – eine absolut verdiente Anerkennung. Wir nehmen in tiefer Trauer und Verbundenheit Abschied und werden sein Andenken bunt und fröhlich weitertragen: mit jeder Aufführung und jedem Papiertheatertreffen.

Die Organisation des Preetzer Papiertheatertreffens liegt bereits seit einigen Jahren in den Händen unserer Volkshochschule und gemeinsam mit den Spieler*innen und einem Team ehrenamtlicher Helfer*innen veranstalten wir dieses Familientreffen der besonderen Art mit großer Freude. Finanziert wird das Treffen aus Mitteln des Landes Schleswig-Holstein, des Kreises Plön, der Stadt Preetz sowie durch Sponsoren, denen wir ausdrücklich danken. Wir präsentieren in diesem Jahr rund 60 Vorstellungen von Bühnen aus Frankreich, Deutschland, Großbritannien und den USA. Unser Publikum kommt aus aller Welt. Wir freuen uns auch, dass viele Preetzerinnen und Preetzer dieses besondere Ereignis vor Ort zu schätzen wissen und das außerdem jedes Jahr auch Menschen zu uns kommen, für die das Papiertheater noch eine ganz neue Welt ist.

Liebes Publikum, Liebe Freundinnen und Freunde des Papiertheaters,

zum 39. Mal begrüßen wir in diesem Jahr die große Welt der kleinen Bühnen in Preetz. Das Preetzer Papiertheater-treffen ist die größte internationale Zusammenkunft von Papiertheaterspielern in Europa. Alle Stücke, die Sie hier sehen können, wurden so noch nie in Deutschland präsen-tiert. Das Treffen wurde 1988 aus der Taufe gehoben und findet seitdem alljährlich im September statt.

Gegründet wurde es von Dirk und Barbara Reimers, die die über 200 Jahre alte Kunstform in Dänemark wie-derentdeckten und nach Deutschland zurückholten. Mit großer Leidenschaft spielten sie nicht nur selbst, sondern gründeten eine beeindruckende Sammlung, die auch heute und während des Papiertheatertreffens im Preetzer Heimatmuseum zu finden ist.

Erstmals präsentieren in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler der Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule aus Preetz ihre Erstlingswerke. Zu diesen kostenfreien Vorstellungen laden wir Sie herzlich ein.

Ob klassisch oder modern, ob mit technischer Unterstützung, Livemusik oder ganz ohne Worte; uns eint die Liebe zum Erzählen von Geschichten mit Papier. Lassen auch Sie sich verzaubern und tauchen Sie ein in die Welt des Papiertheaters. Im Treffpunkt Paper-Place können Sie auch in diesem Jahr nicht nur Karten für die Vorstellungen erwerben, sondern auch selbst kreativ werden in unserer Papiertheaterwerkstatt oder in Kulissen und Kuriositäten stöbern. Dazu genießen Sie einen Kaffee oder einen Snack aus unserem Theaterbistro und kommen Sie ins Gespräch. Für mich persönlich ist das Preetzer Pa-piertheatertreffen alljährlich ein ganz besonderes Wochen-ende – hier kommen Kulturen und Generation zusammen, um die Kunst zu feiern und sich auszutauschen. Lassen Sie uns gemeinsam staunen.

Herzlich Willkommen

Leonie Peters
Leitung vhs Preetz & des Preetzer Papiertheatertreffens!



Die Akteure des 38. Preetzer Papiertheatertreffens 2025

Raum 101		In Hameln bedrohen gefräßige Ratten das friedliche Leben der Bürger. Ein Spielmann lockt die Tiere zwar aus der Stadt, doch ihre Bosheit bleibt zurück und erfasst die Menschen selbst. Nach der Ballade von Hannes Wader erzählt Hellriegels Junior eine unge-wöhnliche Version der bekannten Sage. Bühne: Frede, Jule und Willem Klemmer aus Stampe/Kiel.	Sprache: Deutsch; Dauer: 30 Minuten; Altersempfehlung: ab 10 Jahren
Raum 102		Hans Christian Andersens Märchen „Die Nachtigall“ wird in dieser Insze-nierung behutsam neu erzählt. Ein lyrischer Prolog über Andersens Leben, Scherenschnitt-Elemente und ein kritischer Epilog verleihen der Geschichte eine besondere Note. Auf einer selbst konstruierten Bühne, live gesprochen und musiziert von Manfred Kronenberg und Armin Düpmeier mit Marion und Markus von Hagen.	Sprache: Deutsch; Dauer: 45 Minuten; Altersempfehlung: für Erwachsene, ab 10 Jahren.
Raum 105		Der Klarinetist Georg steckt in einer tiefen Krise und sucht Zuflucht im Wald. Dort findet er Freundschaft und neue musikalische Verbündete, doch bald stößt er auf heftigen Widerstand. Gemeinsam setzen sie die Kraft der Musik strategisch ein. Ein Musical mit 22 Tieren, 7 Menschen und einem Wesen halb Mensch, halb Tier. Live gespielt von Marlis und Rainer Sennewald aus Halle (Saale).	Sprache: Deutsch; Dauer: 40 Minuten Altersempfehlung: für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren.
Raum 106		Was wäre, wenn Hänsel und Gretel heute leben würden? Statt Brotkrumen gibt es Daten-Cookies, statt des Knusperhauses einen Elektronikmarkt. Als Frau Hexa die Eltern in ihr digitales Netzwerk lockt, müssen Hans und Greta mit Witz, Laptop und Papier die Kontrolle zurückgewinnen. Eine moderne Märchenparodie für die ganze Familie. Inszeniert von Susanne und Stefan Schweig aus Buseck.	Sprache: Deutsch; Dauer: 30 Minuten; Altersempfehlung: ab 6 Jahren.
Raum 107		London 1728: Mr. Peachum verdient am Elend anderer, während der charmante Straßenräuber Mackie Reiche bestiehlt und Frauenherzen erobert. Als er heimlich Polly Peachum heiratet, gerät die Unterwelt ins Wanken. Nach John Gays „Beggars Opera“ – der Vorlage für Brechts „Dreigroschenoper“. Inszenierung: Birthe & Sascha Thiel (Schleswig). Dieses Stück ist Dirk Reimers gewidmet.	Sprache: Deutsch; Dauer: ca. 35 Minuten; Altersempfehlung: ab 12 Jahre
Raum 108		In der verschneiten Taiga nimmt Babuschka einen kleinen Hahn bei sich auf. Dessen Krähen weckt jedoch einen mürrischen Bären aus dem Winterschlaf. Als er in die Hütte stürmt, erwachen Papierfiguren und Haushaltsgegenstände zum Leben. Ein fantasievolles Slapstick-Abenteuer voller Überraschungen für die ganze Familie. Von Andrea Kiss, Jean-Philippe Salvadori und Mahima Salvadori-Kiss aus Frankreich.	Sprache: Englisch/ Französisch; Dauer: 20 Minuten; Altersempfehlung: ab 5 Jahren.
Raum 111		Im Königreich der Nasen bestimmen die Nasenträger über alle anderen. Als der Minister für Geruch und guten Geschmack plötzlich seine Nase verliert, beginnt eine fieberhafte Suche nach dem Schuldigen. Doch trifft es den Richtigen? Eine fantasievolle Geschichte über Macht, Ungerechtigkeit und Widerstand. Offenes, selbst entworfenes Tischtheater – alles live gespielt von Éric Poirier aus Frankreich.	Sprache: Deutsch; Dauer: 40 Minuten; Altersempfehlung: für Alle
Raum 112		Nach erfolgreicher Jagd legt ein Löwe einen Vorrat an, um den Rest des Tages entspannt zu verbringen. Doch als er schläft, verschwindet seine Beute über Nacht spurlos. Der alte Marabu Schuschu hat eine Erklärung – und setzt damit eine überraschende Entwicklung in Gang. Ein humorvolles Lehrstück über Besitz und Kapitalismus. Offenes Spiel mit viel Bewegung von Massimo und Peter Schauerte-Lüke aus Wipperfürth.	Sprache: Deutsch; Dauer: ca. 30 Minuten: für Erwachsene.
Raum 114		Vier alte Tiere entkommen ihrem Schicksal und machen sich gemeinsam auf den Weg zu einem neuen Leben: ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn. Auf ihrer musikalischen Reise wachsen sie zusammen und begegnen schließlich einer Räuberbande. Eine farbenfrohe, heitere Adaption des Grimm-Märchens. Mit Trickpapierfiguren, Musik, Soundeffekten und Live-Erzählung von Sarah Peasgood und Pete Lawrence.	Sprache: Englisch; Dauer: 25 Minuten; Altersempfehlung: für Alle.
Raum 115		Ede ist alleinerziehender Vater – und Einbrecher. Für den nächsten großen Coup soll er einen Tresor knacken, doch wer passt auf sein Baby auf? Einer der Gangster hat eine verrückte Idee ... Eine turbulente Kriminalkomödie über Ganoven, Geld und Windeln. Inszeniert als traditionelles Papiertheater mit Schattenspielszenen von Sieglinde und Martin Haase aus Remscheid.	Sprache: Deutsch; Dauer: 30 Minuten; Altersempfehlung: ab 8 Jahre.
Raum 201		Eine Adaption des berühmtesten Kabuki-Stücks Japans erzählt die wahre Geschichte der 47 Ronin. Nach dem Tod ihres Herrn schwören die herren-losen Samurai Rache an dem Fürsten, der ihn entehrt hat. Ein packendes Drama über Ehre, Loyalität und Vergeltung. Inszeniert und gestaltet von Robert Poulter aus Großbritannien, der damit seine 30. Teilnahme in Preetz feiert.	Sprache: Englisch; Dauer: 30 Minuten; Altersempfehlung: für Erwachsene.
Raum 204		Ein kleines graues Entlein wird von seiner Umgebung ausgegrenzt, weil es anders aussieht als die anderen. Einsam macht es sich auf die Suche nach Freundschaft und einem Platz, an dem es willkommen ist. Hans Christian Andersens berührende Geschichte erzählt von Hoffnung, Selbstvertrauen und der Stärke des Anderseins. Pop-Up-Papiertheater von Olivier Gorichon aus Frankreich.	Sprache: Deutsch; Dauer: 45 Minuten; Altersempfehlung: für Alle.
Raum 205		Diese selten erzählte Golem-Geschichte handelt von einem weiblichen Golem, erschaffen aus Liebe vom Dichter und Philosophen Reb Solomon Ibn Gabirol im Andalusien des 11. Jahrhunderts. Die poetische Erzählung verbindet Mythos und Geschichte und erinnert an das friedliche Zusammen-leben islamischer und hebräischer Kultur. Diorama-Papiertheater von Olesya Volk und Yulya Dukovny, mit anschließendem Workshop.	Sprache: Englisch; Dauer: 30 Minuten; Altersempfehlung: für Erwachsene.
Raum 210		Herr Gris führt ein ruhiges, farbloses Leben – bis ihn eine Visitenkarte des „Reisebüros Andere Welten“ auf ein galaktisches Abenteuer schickt. Auf seiner Reise entdeckt er fremde, bunte Welten und begegnet besonderen Weggefährten. Eine fantasievolle Geschichte über Glück, Veränderung und die Suche nach dem eigenen Platz. Eigenkreation von Thore Petersen aus Löptin bei Preetz.	Sprache: Deutsch; Dauer: 45 Minuten; Altersempfehlung: ab 8 Jahren.
Raum 211		Pakete aus der Bundesrepublik in die DDR waren mehr als nur Sendungen. Sie brachten begehrte Waren, weckten Sehnsüchte und standen zugleich für Freude, Dankbarkeit, Scham und die Frage nach einer angemessenen Erwidern. Ein Blick auf deutsch-deutsche Beziehungen im Spiegel des Postverkehrs. Von Marc Schubert und Carl Hentzschel aus Berlin.	Sprache: Deutsch; Dauer: 40 Minuten; Altersempfehlung: ab 10 Jahren.